

Kerner, Justinus: Wanderer (1826)

1 Die Straßen, die ich gehe,
2 So oft ich um mich sehe,
3 Sie bleiben fremd doch mir.
4 Herberg', wo ich möcht' weilen,
5 Ich kann sie nicht ereilen,
6 Weit, weit ist sie von hier.

7 So fremd mir anzuschauen
8 Sind diese Städt' und Auen,
9 Die Burgen stumm und todt;
10 Doch fern Gebirge ragen,
11 Die meine Heimat tragen,
12 Ein ewig Morgenroth.

(Textopus: Wanderer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19921>)